

Schützengesellschaft Hägendorf-Rickenbach Rückblick 2020 und 2021

DER HINTERGRUND Am 10. Juni 2020 wurde der Schiessbetrieb wieder aufgenommen. Die 2020 geplante Jubiläumsfeier, 25 Jahre Schützengesellschaft Hägendorf-Rickenbach, wurde auf das Feldschiessen 2021 verschoben. Die Trainings und das Endschiessen 2020 fanden im kleinen Rahmen statt. 2021 wurde die Generalversammlung wohl zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte auf dem Korrespondenzweg durchgeführt. Rund 50 Schützinnen und Schützen haben abgestimmt und gewählt, ein grosser Erfolg.

NACHWUCHS (von Noël Grimm, Jungschütze)

Am 27. März war der Start des Jungschützenkurses 2021. Über 20 Jungschützinnen und Jungschützen waren in diesem Jahr dabei. Wir lernten, wie man mit einem Sturmgewehr 90 umgeht und schießt. Den Sicherheitsvorschriften wurde dabei grösste Priorität beigemessen. Alle zwei Wochen war ein Belehrungsschiessen und die Jungschützenleiter Simon Etter, Rolf und Jörg Müller brachten uns bei, wie wir möglichst treffsicher schießen konnten. Man lernte aber auch neue Gesichter kennen. Am 29. Mai fand dann das Feldschiessen statt, an dem man je nach Resultat eine Karten- und eine Kranzauszeichnung gewinnen konnte. Das obligatorische Schiessen haben wir auch geschossen.

Am 21. August war dann einer der Höhepunkte des diesjährigen Kurses. Es fand ein Anlass des Unteroffiziersverein Grenchen statt.



Die muntere Schar beim Antreten in Bettlach

Wir konnten an diesem Tag mit verschiedensten Waffen wie Pistolen oder Maschinenpistolen schießen und in Militärfahrzeugen mitfahren. Mit einem Kajak ging's über die Aare und mit Handgranaten-Attrappen warfen wir auf Ziele. Von allen Teilnehmenden schafften es die Geschwister Reist aus Rickenbach auf den dritten Schlussrang. Ein weiterer Anlass war das Jungschützenwettschiessen, bei dem man ebenfalls eine Kranzauszeichnung gewinnen konnte. Das letzte grosse Schiessen war am 18. September, das Endschiessen. Das Jahr wurde mit dem Absenden, ein Abendessen in der Schützenstube im Schützenhaus, beendet.

Auch nächstes Jahr wird bestimmt wieder super. Es ist zusätzlich noch ein kantonales Schützenfest im Kanton Neuenburg geplant, an dem sicherlich auch ein paar Jungschützen teilnehmen werden. Auf diesem Wege möchte ich mich bei den Jungschützenleitern für die großartige Arbeit, die sie geleistet haben, bedanken. Neben dem Schiessen kam auch das gesellige Beisammensein nie zu kurz.

FELDSCHIESSEN Das Feldschiessen konnte wiederum nicht im gewohnten Rahmen geschossen werden, worauf die Jubiläumsfeier abgesagt werden musste. Den über 100 Schützinnen und Schützen, die an den verschiedenen möglichen Daten das Feldschiessen bei uns geschossen haben, danken wir für Ihre Teilnahme.

EIDGENÖSSISCHES SCHÜTZENFEST Die Programme des Eidgenössischen Schützenfestes konnten wir gemeinsam mit unseren Gästen auf dem Heimstand schießen. Bei den rund 130 Schützinnen und Schützen kam an den beiden Schiesstagen Fest- und Wettkampfstimmung auf. Der Erfolg blieb nicht aus. Hans Hodel konnte zusätzlich mit einer Schützengruppe des Kantons Solothurn am Ständematch in Luzern teilnehmen. Die Gruppe platzierte sich auf dem sehr guten zweiten Rang.

ENDSCHIESSEN UND ABSENDEN

Das Endschiessen mit über 20 Teilnehmenden verlief im gewohnten Rahmen. Während dem Absenden wurde in der von der Familie Junker festlich und vorweihnächtlich dekorierten Schützenstube einiges nachgeholt. Nach dem Apéro wurden die Schützinnen und Schützen von Marianne und Walter Möri aus Keller und Küche verwöhnt. Endlich durften die aufgrund von Corona noch nicht stattgefundenen Ehrungen für die Jahre 2020 und 2021 nachgeholt werden. Geehrt und ernannt wurden Kasimir Rötheli, Hugo Vögeli und Luigi De Gottardi zu Ehrenveteranen, Cornelia Nadig, Erich Kuenzi und Albert Studer zur Veteranin bzw. zu Veteranen. Lorenz Kissling wurde zum Freimitglied ernannt und Adrian Fürst durfte die goldene Feldmeisterschaft entgegennehmen. Für treue Dienste zugunsten der Schützengesellschaft überreichte der Präsident Anton Boos, Hans Kellerhals und Werner Hodel ein Präsent.



Ehrungen 2020/21

Dem Vereinsmeister 2020, Helmut Nadig wurde der Wanderpreis überreicht. Werner Hodel platzierte sich auf dem zweiten- und Hans Hodel auf dem dritten Podestplatz. Meisterschaftsbecher erhielten Urs Furrer und Edmund Kissling.



Vereinsmeisterschaft

Nach den Ehrungen organisierten Cornelia und Helmut Nadig den traditionellen Lottomatch. Viele strahlende Gesichter zeigten sichtlich Freude an den schönen Preisen.

ANSPRUCHSVOLL Gemeinsam mit der SG Wangen luden unsere Schützinnen und Schützen Anfang November zum zweiten Nachtschiessen 300m ein. Gleichzeitig fand im Pistolenstand das für die Pistolenschützen bereits traditionelle Nachtschiessen statt. Bei guten Schiess-Bedingungen traten 35 Schützinnen und Schützen zum Wettkampf an.

AMAZONAS (von Walter Möri) Auch dieses Jahr war die Gruppe Amazonas unterwegs. Leider wurden einige Schiessen gar nicht geplant, obwohl sie im Jahresprogramm waren, andere wurden noch abgesagt. Die Anlässe wurden gemäss BAG Weisungen durchgeführt.

Insgesamt waren es 33 Schiessen, an denen wir als Gruppe teilgenommen haben. Zwei Mal konnten wir uns auf dem Treppchen platzieren und weitere 10-mal unter den ersten zehn Rängen. Die Beteiligungen an den Anlässen waren auch dieses Jahr eher bescheiden. Es gibt einzelne Ausnahmen, die mit den üblichen Teilnehmerzahlen rechnen konnten. Mitmachen als Verein ist ein wichtiger Grundsatz, wenn man am eigenen Anlass gute Teilnehmerzahlen haben will.

Interessierte sollen sich doch melden, so kann die Gruppe verstärkt werden oder wir können gar in einer 2. Gruppe den Schiesssport gegen Aussen hochhalten.

AUSBLICK Jährlich führen wir ca. 30 Trainings durch. Diese finden in der Regel am Mittwochabend statt. Die Schützinnen und Schützen freuen sich, bekannte und neue Gesichter zum Schießen und zum gemütlichen Beisammensein begrüßen zu dürfen. Die neuen Schiessdaten und viele weitere Details sind auf unserer Homepage ersichtlich: <http://www.sghaegendorf-rickenbach.ch/>

Mitgeteilt